



Pressemitteilung

Datum: 14. Juli 2026

Mythos Wald: 582 Kinder erobern die Ausstellung im Gasometer Oberhausen

An 13. Juli gehörte der Gasometer ganz den Kindern: Gewinnerklassen der Waldjugendspiele aus Dülmen, Hagen, Leichlingen und Rheinberg sowie weitere Grundschulklassen aus Gelsenkirchen kamen im Gasometer Oberhausen zusammen, um den Wald auf eine ganz besondere Weise kennenzulernen. Gemeinsam mit mehr als 40 Försterinnen und Förstern wurde die Ausstellung zu einem lebendigen Lern- und Erlebnisort, an dem Wissen nicht nur vermittelt, sondern erlebt werden konnte.

Eröffnet wurde der Schulklassentag von Forstministerin Silke Gorißen und Thomas Kämmerling, Leiter von Wald und Holz NRW. Der Schulklassentag bildete den Höhepunkt der diesjährigen Waldjugendspiele in Nordrhein-Westfalen. Ziel der Waldjugendspiele ist es, Kindern den Wald nicht nur zu erklären, sondern ihn unmittelbar erlebbar zu machen.

Neben Mitmach-Aktionen im Außenbereich des Gasometers, erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Ausstellung zu den Wäldern in Deutschland, Europa und der Welt und erlebten gemeinsam mit der Ministerin wie der imposante Lichtbaum auf der Plattform des Gasometers zum Leben erwachte. Bei den Mitmach-Aktionen im Außenbereich durften die Kinder sägen, Brücken bauen und eigene Anstecknadeln mit Wildtieren aus dem Wald stempeln. So entstand ein abwechslungsreicher Erlebnistag, der Naturwissen, Bewegung und gemeinsames Lernen miteinander verband.

Der Schulklassentag ist ein Gemeinschaftsprojekt von Wald und Holz NRW, dem Gasometer Oberhausen, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) und der WEPA Stiftung. Zusammen verfolgen die Partner das Ziel, Kindern einen außergewöhnlichen Zugang zur Natur zu ermöglichen und sie frühzeitig für den Wald und seine Bedeutung zu begeistern.